

Anlage 01.02a: Raumbedarfsplan (Aufstellung durch Nutzer, Beratung durch ZGL)							
Bezeichnung der Maßnahme:		OGS-Ausbau					
Adresse:		Augustastr. 1, 44534 Lünen					
geplantes Bauvorhaben:		☐ Neubau	☐ Umbau Bestandsgebäude	☐ Erweiterung / Anbau Bestandsgebäude	☐ Sanierung		
Nutzer:		Fachbereich Jugendamt, Schule und Sport; Team Schule und Sport					
Raumbedarfsplanung erfolgt durch folgende Abteilu		David Littmann (Teamleitung), 02306 / 104 - 1734					
Nr.	Raumbezeichnung	Nutzungsart	mittlere Personenz. während Nutzung (P)	Nutzungszeiten			Besondere Qualitäten / Bemerkungen Sondernutzungen / Sondernutzungszeiten
				Stunden / Tag (h/d)	Tage / Woche (d/w)	Wochen / Jahr (w/a)	
1	Speiseraum (mind. 153 m²)	Essen, Veranstaltungen, Unterricht	90	3	5	48	Es werden Garderoben für 90 Jacken benötigt. Vorrichtung für Beamer und eine Projektionsfläche vorsehen. Die Projektionsfläche ist als motorisierte Leinwand einzuplanen. Abschließbare Abtrennung der Küche zum "Veranstaltungsraum" notwendig. Die Speiseausgabe braucht eine niedrige Übergabestelle. Damit die Ausgabe effektiv erfolgen kann, sollen zwei Leute den Kindern gleichzeitig Essen ausgeben. Hinweis: Vernetzungsstelle Kita-Schulverpflegung: mind. 1,4 - 1,7 m² pro Essensteilnehmer. Das entspricht mind. 153 m² für den Essensbereich. Es ist zu berücksichtigen, dass die Kinder sich das Essen selbst holen (i.d.R. mit Tellern). Es ist also Platz für Laufwege einzuplanen. Anschlüsse für Beamer, Netzwerksteckdose, Elektrosteckdosen für mobile Geräte IT: Duplex-Netzwerkdose an der Wand unter der Decke für WLAN/Dect-Antenne Wenn der Beamer unter die Decke kommt: Netzwerkdose an die Decke & ein Leerrohr, mit HDMI, von dem Beamer zu einer Wand, so dass man das Endgerät an der Wand anschließen kann. Dort sollte dann auch Strom und Netzwerk sein. (Verortung richtet sich nach Möblierung, Abstimmung mit Nutzer) Für besondere Medientechnik ist ein drittes Unternehmen zu beauftragen.
2	Küche	Kochen und Refreshen	4	5,5	5	48	Es ist eine Küche entsprechend aktueller Regularien und DIN-Normen zu planen. Die Küche benötigt einen Fettabscheider, Anschlüsse für Küchengroßgeräte wie Kombidämpfer mit Starkstrom,eine Spülstraße, einen Backofen mit Herd, eine Lüftungsanlage sowie eine Ausgabetheke mit elektrischem Rolladenpanzer. Die Küche ist für 270 Essen/Tag (incl. der Bestandsküche) auszulegen. Aufgrund von zukünftigen Ausbaubedarfen sind die Anschlüsse für große Kombidämpfer (20er) (Strom / Wasser) einzuplanen. So kann im Bedarfsfall aufgestockt werden. Elektroanschlüsse für Großküchengeräte + Kleinküchengeräte Der Mittagessensbetrieb wird in 3 Schichten mit jeweils bis zu 90 Kindern durchgeführt. Die Küche muss dementsprechend ausgerüstet sein. Darüber hinaus fehlen wichtige Lagermöglichkeiten; diese müssen dann ebenfalls vorgesehen werden.
3	Vorbereitungsraum Speisen (Waschen Obst / Gemüse)	Arbeitsraum	4	2	5	48	
4	WC Personal (für alle, nicht nur für Küchenkräfte)	WC		6	5	48	Anzahl und Anforderungen unter Berücksichtigung von Unfallkasse / Bauordnung zu planen; Stellort des Neu-/Anbaus, Lage und Menge der aktuellen Toiletten etc. sowie steigende Nutzerzahlen im Nachmittagsbereich sind zu beachten.
5	WC Kinder	WC		6	5	48	Anzahl und Anforderungen unter Berücksichtigung von Unfallkasse / Bauordnung zu planen; Stellort des Neu-/Anbaus, Lage und Menge der aktuellen Toiletten etc. sowie steigende Nutzerzahlen im Nachmittagsbereich sind zu beachten. Ausreichend "Spritzschutz" ist zu berücksichtigen sowie besondere Anforderungen durch Primarbereich.
6	WC behindertengerecht	WC		6	5	48	Anzahl und Anforderungen unter Berücksichtigung von Unfallkasse / Bauordnung zu planen; Stellort des Neu-/Anbaus, Lage und Menge der aktuellen Toiletten etc. sowie steigende Nutzerzahlen im Nachmittagsbereich sind zu beachten. Ausreichend "Spritzschutz" ist zu berücksichtigen sowie besondere Anforderungen durch Primarbereich.
7	Umkleide Küchenkräfte	Sozialraum	8	1	5	48	Steckdosen vorsehen
8	Kühlraum / Raum für Gefrierschränke	Lager	4	1	5	48	Es sind 3 große abschließbare Gefrierschränke notwendig. ausreichend Steckdosen vorsehen
9	Raum / Lager für Kühlschränke	Lager	4	1	5	48	Es sind 3 große abschließbare Gefrierschränke notwendig. ausreichend Steckdosen vorsehen
10	Trockenlager	Lager	4	1	5	48	Anlieferung von Lebensmitteln durch Lieferanten muss möglich sein. Nicht für den OGS-Bedarf, auch für den Schulbedarf, z.B. Obstprojekt (kistenweise) der Schule.
11	Lager für Speisen und Getränke	Lager	4	1	5	48	Anlieferung von Lebensmitteln durch Lieferanten muss möglich sein. Nicht für den OGS-Bedarf, auch für den Schulbedarf, z.B. Obstprojekt (kistenweise) der Schule.
12	Hauswirtschaftsraum	Arbeitsraum	4	1	5	48	Anschlüsse und Strom für Waschmaschine / Trockner für OGS. Elektro- und Wasseranschlüsse notwendig (auch Abwasser)
13	Putzmittelraum EG	Lager / Technik	1	1	5	48	Waschmaschine / Trockner für Reinigung Es muss pro Etage ein Putzmittelwagen in einem Raum abgestellt werden können. Hierzu ist ein geeigneter Raum einzuplanen. Es sind die notwendigen Anschlüsse zu planen. Elektro- und Wasseranschlüsse notwendig (auch Abwasser) Lagerkapazitäten für Reinigungsmaterial, auch Toilettenpapier, auf Paletten, etc, muss untergebracht werden.
14	Putzmittelraum OG	Lager / Technik	1	1	5	48	Waschmaschine / Trockner für Reinigung Es muss pro Etage ein Putzmittelwagen in einem Raum abgestellt werden können. Hierzu ist ein geeigneter Raum einzuplanen. Es sind die notwendigen Anschlüsse zu planen. Elektro- und Wasseranschlüsse notwendig (auch Abwasser)
15	Technikraum / Heizungsraum	Technik	1	1	1	52	
16	Server	Technik	1	1	5	48	Anforderungen für IT / Telefonie sind mit Team Schulen IT abzustimmen. IT: Es wird ein Datenschrank mit ausreichend Reserven für IT-Komponenten (i.d.R. Switche/Steckdosenleisten) benötigt. Pro Patchfeld mind. 1 HE Reserve. Aufteilung des Schrankes: - Oben Glasfaserzuleitung vom Hauptserverraum - Darunter Patchfelder - Darunter Platz für Netzwerktechnik Ausstattung des Serverschranks - 600mm Tiefe - die Höhe ist flexibel, aber mit genügend Reserve für IT-Technik - Strommehrfachleiste - Kabelführung links und rechts

Anlage 01.02a: Raumbedarfsplan (Aufstellung durch Nutzer, Beratung durch ZGL)							
Bezeichnung der Maßnahme:		OGS-Ausbau					
Adresse:		Augustastraße 1, 44534 Lünen					
geplantes Bauvorhaben:		Neubau	Umbau Bestandsgebäude	Erweiterung / Anbau Bestandsgebäude	Sanierung		
Nutzer:		Fachbereich Jugendamt, Schule und Sport; Team Schule und Sport					
Raumbedarfsplanung erfolgt durch folgende Abteilu		David Littmann (Teamleitung), 02306 / 104 - 1734					
Nr.	Raumbezeichnung	Nutzungsart	mittlere Personenz. während Nutzung (P)	Nutzungszeiten			Besondere Qualitäten / Bemerkungen Sondernutzungen / Sondernutzungszeiten
				Stunden / Tag (h/d)	Tage / Woche (d/w)	Wochen / Jahr (w/a)	
17	Multifunktionsraum 1	Unterricht, Betreuung	32	7	5	48	Zu jedem Multifunktionsraum sind ausreichend Tornisterschränke und Garderobenhaken vorzusehen. Diese sollen in den Fluren eingerichtet werden (siehe unten). Jeder Multifunktionsraum benötigt eine digitale Tafel (WLAN, LAN, Steckdosen). Daher muss mind. 1 Wand über eine ausreichende Tragfähigkeit für ein digitales Tafelsystem verfügen. IT: Duplex-Netzwerkdose an der Wand unter der Decke für WLAN/Dect-Antenne Besondere Daten-Strom-Verkabelung für eine digitale Tafel (Prowise, elektr. Höhenverstellbar) ist vorzusehen. Es wird eine Beschattung benötigt; direkte Sonneneinstrahlung auf die Tafelfläche muss zu jeder Zeit verhindert werden können. Es werden auch Steckdosen für Endgeräte (Tabletklassen, Lehrergeräte etc.) benötigt. Es sind auch zusätzliche Steckdosen für Staubsauger zur Reinigung und sonstige elektronische Arbeitsgeräte, z.B. Lautsprecherboxen o.Ä. einzuplanen. <u>Hinweis DGUV:</u> mind. 2,5 m² pro Kind; mittlere Personanzahl für 4 Räume genannt, jede Klasse muss für 30 Kinder ausgerichtet sein; Tragfähigkeit der Wände Multifunktionale Räume müssen sowohl für Schulunterricht als auch für die Betreuung eingerichtet werden. Daher werden viele Stellflächen an Wänden
18	Multifunktionsraum 2	Unterricht, Betreuung	32	7	5	48	Zu jedem Multifunktionsraum sind ausreichend Tornisterschränke und Garderobenhaken vorzusehen. Diese sollen in den Fluren eingerichtet werden (siehe unten). Jeder Multifunktionsraum benötigt eine digitale Tafel (WLAN, LAN, Steckdosen). Daher muss mind. 1 Wand über eine ausreichende Tragfähigkeit für ein digitales Tafelsystem verfügen. IT: Duplex-Netzwerkdose an der Wand unter der Decke für WLAN/Dect-Antenne Besondere Daten-Strom-Verkabelung für eine digitale Tafel (Prowise, elektr.
19	Multifunktionsraum 3	Unterricht, Betreuung	32	7	5	48	Zu jedem Multifunktionsraum sind ausreichend Tornisterschränke und Garderobenhaken vorzusehen. Diese sollen in den Fluren eingerichtet werden (siehe unten). Jeder Multifunktionsraum benötigt eine digitale Tafel (WLAN, LAN, Steckdosen). Daher muss mind. 1 Wand über eine ausreichende Tragfähigkeit für ein digitales Tafelsystem verfügen. IT: Duplex-Netzwerkdose an der Wand unter der Decke für WLAN/Dect-Antenne Besondere Daten-Strom-Verkabelung für eine digitale Tafel (Prowise, elektr.
20	Multifunktionsraum 4	Unterricht, Betreuung	32	7	5	48	Zu jedem Multifunktionsraum sind ausreichend Tornisterschränke und Garderobenhaken vorzusehen. Diese sollen in den Fluren eingerichtet werden (siehe unten). Jeder Multifunktionsraum benötigt eine digitale Tafel (WLAN, LAN, Steckdosen). Daher muss mind. 1 Wand über eine ausreichende Tragfähigkeit für ein digitales Tafelsystem verfügen. IT: Duplex-Netzwerkdose an der Wand unter der Decke für WLAN/Dect-Antenne Besondere Daten-Strom-Verkabelung für eine digitale Tafel (Prowise, elektr.
21	Multifunktionsraum 5	Unterricht, Betreuung	32	7	5	48	Zu jedem Multifunktionsraum sind ausreichend Tornisterschränke und Garderobenhaken vorzusehen. Diese sollen in den Fluren eingerichtet werden (siehe unten). Jeder Multifunktionsraum benötigt eine digitale Tafel (WLAN, LAN, Steckdosen). Daher muss mind. 1 Wand über eine ausreichende Tragfähigkeit für ein digitales Tafelsystem verfügen. IT: Duplex-Netzwerkdose an der Wand unter der Decke für WLAN/Dect-Antenne Besondere Daten-Strom-Verkabelung für eine digitale Tafel (Prowise, elektr.
22	Multifunktionsraum 6	Unterricht, Betreuung	32	7	5	48	Zu jedem Multifunktionsraum sind ausreichend Tornisterschränke und Garderobenhaken vorzusehen. Diese sollen in den Fluren eingerichtet werden (siehe unten). Jeder Multifunktionsraum benötigt eine digitale Tafel (WLAN, LAN, Steckdosen). Daher muss mind. 1 Wand über eine ausreichende Tragfähigkeit für ein digitales Tafelsystem verfügen. IT: Duplex-Netzwerkdose an der Wand unter der Decke für WLAN/Dect-Antenne Besondere Daten-Strom-Verkabelung für eine digitale Tafel (Prowise, elektr.
23	Materialraum OGS	Lager	2	1	5	48	Lagerraum mit ausreichend Platz für mehrere Regale bzw. Schränke.
24	Materialraum Schule	Lager	2	1	5	48	Lagerraum mit ausreichend Platz für mehrere Regale bzw. Schränke.
25	Teamzimmer	Besprechung	30	2	5	48	Ca. 30 Personen, Teeküche (Mikrowelle, Spülmaschine, Kühlschrank). Für weitere Arbeitsgeräte, z.B. Wasserkocher, Kaffeemaschine o.Ä. werden weitere Steckdosen benötigt. Arbeitsplätze, Netzwerkanschlüsse, WLAN, Telefon, Bildschirm, Steckdose und LAN-Anschluss für Kopierer IT: Duplex-Netzwerkdose an der Wand unter der Decke für WLAN/DECT-Antenne Duplexnetzwerk Dosen (Verortung richtet sich nach Möblierung, Abstimmung mit Nutzer) für: - Bildschirm, Telefone, Arbeitsplätze PC/Laptop, Drucker
26	Besprechungsraum	Besprechung	6	2	5	48	Der Raum sollte für 12 Personen ausgelegt sein. WLAN, Telefonanschluss IT: Duplex-Netzwerkdose an der Wand unter der Decke für WLAN/DECT-Antenne 2 Duplexnetzwerk Dosen (Verortung richtet sich nach Möblierung, Abstimmung mit
27	OGS-Leitungsbüro	Büroarbeiten	2	6	5	48	Es ist die notwendige IT-Struktur für einen Verwaltungsraum vorzusehen. Es ist ausreichend Platz für die Leitung, stell. Leitung sowie für Besprechungen mit 3-4 Gästen einzuplanen.
28	Stuhllager	Vorbereitung größere Besprechungen	1	1	5	48	Der Speiseraum soll auch für Veranstaltungen genutzt werden können. Eine zusätzliche Bestückung mit Stühlen für 150 Personen muss demnach vorgenommen werden können. Für diese Stühle wird eine Lagermöglichkeit in Form eines "Stuhllagers" benötigt. Dies sollte ein zusätzlicher Raum sein.
29	Differenzierungsraum 1	Unterricht, Betreuung	8	6	5	48	Differenzierungsräume sollen für 8 Kinder ausgelegt sein. Differenzierungsräume sind bestensfalls Nebenräume zu multifunktionalen Räumen und können vom Lehrpersonal aus dem anliegenden Klassenraum durch eine Fensterfront eingesehen werden. In dem Differenzierungsräume müssen auch Stellmöglichkeiten für Sideboards bestehen.
30	Differenzierungsraum 2	Unterricht, Betreuung	8	6	5	48	Differenzierungsräume sollen für 8 Kinder ausgelegt sein. Differenzierungsräume sind bestensfalls Nebenräume zu multifunktionalen Räumen und können vom Lehrpersonal aus dem anliegenden Klassenraum durch eine Fensterfront eingesehen werden. In dem Differenzierungsräume müssen auch Stellmöglichkeiten für Sideboards bestehen.

Anlage 01.02a: Raumbedarfsplan (Aufstellung durch Nutzer, Beratung durch ZGL)									
Bezeichnung der Maßnahme:		OGS-Ausbau							
Adresse:		Augustastr. 1, 44534 Lünen							
geplantes Bauvorhaben:		☐ Neubau		☐ Umbau Bestandsgebäude		☐ Erweiterung / Anbau Bestandsgebäude		☐ Sanierung	
Nutzer:		Fachbereich Jugendamt, Schule und Sport; Team Schule und Sport							
Raumbedarfsplanung erfolgt durch folgende Abteilu		David Littmann (Teamleitung), 02306 / 104 - 1734							
Nr.	Raumbezeichnung	Nutzungsart	mittlere Personenz. während Nutzung (P)	Nutzungszeiten			Besondere Qualitäten / Bemerkungen Sondernutzungen / Sondernutzungszeiten		
				Stunden / Tag (h/d)	Tage / Woche (d/w)	Wochen / Jahr (w/a)			
31	Differenzierungsraum 3	Unterricht, Betreuung	8	6	5	48	Differenzierungsräume sollen für 8 Kinder ausgelegt sein. Differenzierungsräume sind bestensfalls Nebenräume zu multifunktionalen Räumen und können vom Lehrpersonal aus dem anliegenden Klassenraum durch eine Fensterfront eingesehen werden. In dem Differenzierungsräume müssen auch Stellmöglichkeiten für Sideboards bestehen.		
32	Differenzierungsraum 4	Unterricht, Betreuung	8	6	5	48	Differenzierungsräume sollen für 8 Kinder ausgelegt sein. Differenzierungsräume sind bestensfalls Nebenräume zu multifunktionalen Räumen und können vom Lehrpersonal aus dem anliegenden Klassenraum durch eine Fensterfront eingesehen werden. In dem Differenzierungsräume müssen auch Stellmöglichkeiten für Sideboards bestehen.		
33	Lager für Außenspielzeuge	Aufbewahrung	0	1	5	48	Es wird ein Lager für Außenspielzeuge / Fahrzeuge etc.benötigt. Das Lager kann im Gebäude angrenzend an die Außenspielflächen sein oder durch einen Pavillon o.Ä. realisiert werden.		
34	Raum Werken und Gestalten	Unterricht, Betreuung	10	4	5	48	Möglichkeiten zum Anschluss von Geräten u. Nähmaschinen, Händewaschen, geeigneter Boden		
35	Erste Hilfe Raum / Sanitätsraum	Aufenthalt	1	1	5	48	Es wird ein separater Raum mit eigener Tür zum Flur benötigt. Hierin muss Platz für eine Liege sein. Der Raum verfügt über ein Fenster. Kühlschrank, Waschbecken; Anschlüsse vorsehen. Telefonanschluss		
36	Flurbereiche für Tornisterschränke	Aufbewahrung		1	5	48	Pro geplantem multifunktionalen Raum sind 30 Garderoben mit Tornisterschränke		
37	Nutzung der Flurbereiche für Lernecken / Lerninseln	Unterricht, Betreuung		4	5	48	Es werden für differenzierten Unterricht Lernecken benötigt; hierfür sollen auch Flurbereiche genutzt werden, z.B. als Lerninseln / Lernecken / Nischenbereiche etc..		
38	Prüfung Lagerkapazitäten für Möbel	Lager	1	1	1	48	für Ersatzmöbel, einzelne Tische / Stühle für schnellen Austausch; ggf. mobile		
39	Prüfung Hausmeisterraum	Hausmeister	1	1	1	48	Mit Karin Odendahl abstimmen		
40	Prüfung Außenlager Hausmeistergeräte	Hausmeister	1	1	1	48	Mit Karin Odendahl abstimmen		
41									
42									
43									
44									
45									
46									
47									
48									
49									
50									
Summe			411						

Angaben der Nutzer